

und bestimme den Fall:

Ein Raunen geht durch die Menge (die Schaulustigen) ...*der Schaulustigen*..., ...*GENITIV*... die sich am Fuß (der kleine Hügel) eingefunden haben. „Da kommt (der Vogelmensch)!“ , ruft jemand aufgeregt. Alles blickt gespannt auf die Kuppe (der Hügel), wo soeben Otto Lilienthal, (ein Berliner Fabrikbesitzer), aufgetaucht ist. Man jubelt (der kräftige, bärtige Mann) zu. Der bereitet sich auf (der Start) vor. Bei (sein gefährlicher Flugversuch) trägt er (eine Spezialmontur) : knielange, gepolsterte Hosen, festes Schuhwerk und eine Lederkappe, die er über (sein blondes Haar) stülpt. Lilienthal schaut (sein Mechaniker) fragend an. Der nickt kurz mit (der Kopf) Lilienthals (Flugapparat) besteht aus (zwei gewölbte Flügel) Diese sind aus (Weidenruten) angefertigt, die mit (wachsextrahierter Baumwollstoff) bespannt sind. (Diese künstlichen Flügel) haben (eine Spannweite) von insgesamt fast (sieben Meter) Die Leute nennen (der merkwürdige Flugapparat) „Weiße Fledermaus“. Lilienthal wartet noch (ein Augenblick) , dann beginnt er loszulaufen. Schon nach (mehrere Schritte)spürt er, wie (der Wind) unter (die Tragflächen) greift und ihn hochhebt. Lilienthal gleitet durch (die Luft) (Die Beine) streckt er weit nach vorn. Durch Verlagerung (sein Körpergewicht) kann er (gefährliche Fluglagen) korrigieren. Der Flugapparat mit Lilienthal gleitet über die Köpfe (die fasziniert hochstarrenden Zuschauer) hinweg. Doch sehr weit tragen (Lilienthal) (die künstlichen Flügel) nicht. Schon bald nähert sich (der Gleitflug) (sein Ende) Mit (der Flugpionier Lilienthal) begann vor über hundert Jahren die stürmische Entwicklung (die Fliegerei)

